



Drehscheibe



Ausgabe 9

Juni 2003

Das Mitarbeiter-Magazin der GRAZ-KÖFLACHER Eisenbahn GmbH

Unternehmerische Grundsätze der GKB-Gruppe 2003

Mit der Formulierung der unternehmerischen Grundsätze der GKB-Gruppe 2003 hat die Geschäftsführung des Unternehmens das Leitbild für das Unternehmen erstellt. Es wurde vom Aufsichtsrat genehmigt und damit festgelegt, wie die GKB-Gruppe sich selbst sieht und nach welchen Kriterien die GKB nach innen und außen handeln und auftreten will. Die Umsetzung und Realisierung bedarf aber der aktiven Mitarbeit jedes einzelnen Mitarbeiters.

Allgemeine Grundsätze

- Wir sind eine selbständige und privatwirtschaftlich ausgerichtete Unternehmensgruppe mit einheitlichen Führungsgrundlagen und einheitlicher Unternehmenskultur
- Wir streben weiterhin die Vorreiterrolle bei der Modernisierung des österreichischen Bahnsektors an
- Wir streben eine hohe Anpassungsflexibilität bezüglich Veränderungen am Markt und gesetzlicher Rahmenbedingungen an
- Wir wollen eine moderne dynamische Logistikdienstleistungsgruppe sein
- Das zusätzliche know how bzw. die notwendige zusätzliche Kapazität wird von uns in erster Linie über Netzwerkkooperationen, d.h. strategische Partnerschaften aufgebaut

Umgang mit Markt und Kunden

- Wir richten uns konsequent auf den Markt aus und orientieren uns an den vielfältigen Kundenbedürfnissen
- Wir erbringen unsere Leistungen mit hoher Qualität, sicher, zuverlässig und pünktlich
- Unser zukünftiger Markt besteht nicht nur aus den bisherigen Bahnkunden, sondern auch aus bestimmten zusätzlichen Kunden der Straße

Anspruch an Führung - Mitarbeiter

- Wir verpflichten die Vorgesetzten zu hoher Führungsqualität
- Wir fordern von allen Mitarbeitern Bestleistungen, hohe Flexibilität bzw. mehrfache Einsetzbarkeit und streben in Zukunft eine leistungsorientierte Entlohnungskomponente an
- Wir arbeiten offen, fair, korrekt und teamorientiert zusammen und respektieren die Anliegen von allen Mitarbeitern – alle Bereiche werden von Eigenverantwortung und Eigendynamik getragen

- Kompetente und motivierte Mitarbeiter sind unsere wichtigsten Ressourcen
- Wir verpflichten uns für eine permanente Weiterentwicklung und Förderung von allen Mitarbeitenden für die Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen

GKB als Partner

- Wir handeln nach der Maxime, dass Partnerschaft mit anderen Unternehmen, dem Eigentümer und der öffentlichen Hand für unseren Erfolg entscheidend ist
- Wir bauen dabei auf Vertrauen, Fairness, Verlässlichkeit und Offenheit
- Wir leisten einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige österreichische Verkehrspolitik

Grundsatz Finanzen

- Wir führen unsere Unternehmensgruppe auf der Basis eines professionellen Finanz- und Kostenmanagements
- Wir konzentrieren uns auf wirtschaftlich erfolgreiche Leistungen und Produkte
- Wir streben bei den öffentlichen Dienstleistungen ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis an
- Wir streben die Steigerung des Unternehmenswertes an

Innovation und Prozesse

- Wir denken und handeln konsequent kundenorientiert, professionell, wirtschaftlich, umwelt- und risikobewusst
- Wir sichern unsere Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nutzung des technischen Fortschrittes
- Wir steigern unsere Effizienz durch stetige Überprüfung unserer Prozesse
- Wir informieren alle Mitarbeitenden sowie die Öffentlichkeit und den Eigentümer zielgerichtet, offen und

kompetent über die unternehmerischen Ziele und Ereignisse

Neben den unternehmerischen Grundsätzen ist diese Definition der **Kerngeschäftsfelder ein zentraler Aspekt** des Selbstverständnisses der GKB – Gruppe.

Definition: Kerngeschäftsfelder

Personenverkehr Bahn

- Wir betreiben den Personenverkehr im weststeirischen Raum und überzeugen durch kundengerechte und wettbewerbsfähige Leistungen
- Wir sind Spezialist für regionalen und überregionalen Personenverkehr unter Nutzung des liberalisierten Netzzuganges
- Ein modernes Marketing und hohe Qualität helfen uns neue Kunden zu gewinnen
- Wir sind ein kompetenter Anbieter von Betriebsführung von Nebenbahnen in Österreich

Personenverkehr Bus

- Wir betreiben einen Personenverkehr im west- und südsteirischen Raum und überzeugen durch kundengerechte und wettbewerbsfähige Leistung
- Wir bieten ein abgestimmtes System (Bahn/Bus) an
- Wir bieten nationale Bahn-Schienenersatzverkehre an
- Wir bieten österreichweit Linien- und Gelegenheitsverkehr an

Güterverkehr

- **GKE:** Wir sind regionaler Dienstleister
Wir bieten nationale Flächenverkehrskonzepte an
Wir bieten österreichweit Werksverkehrsbetriebskonzepte an
Wir sind ein kompetenter Partner für Kooperationsmodelle
- **LTE:** Wir fokussieren uns auf Ganzzugleistungen im nationalen und internationalen Verkehr
Wir sind der Marktpartner mit innovativen und flexiblen Lösungen und nützen dazu auch den liberalisierten Netzzugang
Wir bieten unsere Leistungen auch in Partnerlösungen an

Infrastruktur

- Wir planen, bauen, betreiben und unterhalten die eigene Infrastruktur sicher und leistungsfähig
- Wir bieten unser Betreiber- und Instandhaltungsknow how für andere Bahninfrastrukturen mit Partnern, insbesondere für Nebenbahnen an

Werkstätten

- Wir führen zur Unterstützung der Geschäftsbereiche der Bahn eine Werkstätte mit Service- und Instandhaltungszentrum
- Wir bieten diese Leistung ISO-zertifiziert sowohl intern als auch für Dritte an
- Ein entsprechendes Kostenmanagement soll ein extern vergleichbares Angebot ermöglichen

Traktion

- Wir bieten intern und österreichweit Traktionsleistungen an
- Wir sind ein zertifiziertes Schulungszentrum und bilden interne und externe Triebfahrzeugführer aus
- Wir bieten aus unseren Triebfahrzeugführer- und Wagenmeisterpool Dienstleistungen an

**GKB : GRUNDSÄTZE UND KERNGESCHÄFTSFELDER
BEWUSST MACHEN !**

Lok „671“: Neuer Kessel geliefert

Am 21.5. wurde der, von der Grazer Fa. TSCHUDA gefertigte, neue Dampfkessel für die „671“-er geliefert und auf das Fahrgestell montiert. Die Generalüberholung unseres Prachtstücks, an der die StEF-Mitglieder mit vollem Einsatz arbeiten, kommt damit in die Zielgerade. Ab September soll die dienstälteste Lok der Welt wieder auf den Schienen der GKB unterwegs sein.



Der neue Kessel wird von der Fa. Walch zugestellt und auf den Rahmen der „671“-er aufgesetzt.

← G K B →

EB-IH/G-BL: Abschied DH1500.7

Am 20.5.2003 hat nach mehr als 10jährigem Einsatz (420.000km / 17.000 Betriebsstunden) die Lok DH1500.7 die GKB für "immer" verlassen.



v.l.n.r.: Dr. Stadlober / GKB, DI Hackenthal / VL Moers, Ing. Berger / StH (Käufer) (Foto: EB-ICH/G-BL)

GKB : GEMEINSAM – KOLLEGIAL – BESSER !

Lebensgefahr: **ATOMSTRAHLUNG**

Das **Strahlenschutzreferat der Bundespolizeidirektion Graz** führte am 22. Mai 2003 eine Strahlenschutzübung im Rahmen der „Zivilen Ausbildung im Bereich atomarer Strahlung“ durch. Übungsannahme war, dass in einem Wagon verstrahltes Material abgelegt wurde.



Der Suchtrupp musste die strahlenden Gegenstände – sie stammten aus der Zivilschutzschule Lebring – mit Messgeräten auffinden, die Strahlenintensität definieren und den Wagon danach kennzeichnen und absichern.



Auf Grund der guten Kontakte zwischen der Bundespolizeidirektion Graz, insbesondere dem Wachzimmer Hauptbahnhof (**Bezinsp Schenk**) und der GKB (**Hr. Zlatar**) wurde die Übung unter dem Kommando von **Hptm Domanyi** auf dem GKB Gelände durchgeführt und dafür von der GKB der Biow 3745 zur Verfügung gestellt.



Die Experten der Exekutive betonten, dass auch schwach strahlende Gegenstände (siehe Foto oben: das Übungspräparat) bleibende Personenschäden verursachen können **und raten daher**, beim Auffinden verdächtiger Gegenstände Abstand zu halten, keine unbe-

dachten Handlungen zu setzen und umgehend die Exekutive zu verständigen. Auf Grund des hohen Ausbildungsstandards und der eingesetzten Spezialgeräte ist man jederzeit in der Lage, strahlende Gegenstände ohne Gefährdung von Personen zu lokalisieren und zu entsorgen.



Übung beendet – erfolgreiche (strahlende) Teilnehmer der Bpoldion mit **Bf-Vstd Schlögl** (Text u.Fotos:Golob)

GKB : GEFAHREN KOMPETENT BEKÄMPFEN !

FH Joanneum: GKB Vermessung

Der Studienlehrgang „Bauplanung und Baumanagement“ der Fachhochschule Joanneum mit **DI Gerhard Krajicek** übersiedelte ab 13. Mai 2003 kurzfristig auf das GKB Gelände, um den Umgang mit Vermessungseinrichtungen auch in der Praxis zu üben. Das bisherige Übungsgelände im Bereich der Fachhochschule wird für einen Erweiterungsbau benötigt und steht zur Zeit nicht zur Verfügung. Ein Anruf von Herrn Dipl. Ing. Krajicek (FH Joanneum) bei **Herrn Ing. Strohmeier** (IN-FW) genügte, um kurzfristig jene Lösung anbieten zu können, die von allen Studenten begrüßt wurde.



DI G. Krajicek u. seine Studenten (Text u.Foto:Golob)

FH Joanneum: Schallmessungen

Die FH hat unter der Leitung von Prof. DI Dr. Fellner in Zusammenarbeit mit DI Dr. Erich Stadlober Schallmessungen an Schienenfahrzeugen (innen und außen) durchgeführt. Wir haben davon sogar einen Versuchsbericht bekommen.

GKB : GESPRÄCHSBEREIT – KOOPERATIV – BELIEBT !

MUSEUMSZUG: SONDERFAHRT

Mit dem **Dampfross zu den weißen Pferden**: am **Samstag, dem 14. Juni 2003** bietet die GKB zusammen mit den Steirischen Eisenbahnfreunden (**StEF**) wieder einen Dampfsonderzug zwischen Graz und Köflach an. Die **Abfahrt in Graz Hbf** ist um **09:45**, Ankunft Köflach um **11:05**. Bustransfer nach Piber zur Landesausstellung „**Mythos Pferd**“ mit ermäßigtem Eintritt. Rückfahrt nach Köflach mit **Abfahrt Köflach** um **15:45** und Ankunft in Graz Hbf **17:07**. **Fahrpreis** (Erwachsene/Schüler): € **14,00 / 7,00**; Eintritt zur Landesausstellung: **8,50 / 5,00**.

Buchungen: Landesreisebüro oder Personenkasse Graz Köflacherbahnhof 0316/ 5987 – 256



Das Dampfross **01.533** des Sonderzugs am 3. Mai 2003 bei der Rückkehr von Köflach am Köflacher Bahnhof in Graz (Foto: Moschitz)

GKB : GESCHICHTE - KUNST - BAHNKULTUR!

HÖRTIPP- Ö1: Stiefkind Schiene

Im **Radioprogramm Ö1** wird vom 16. Juni-19. Juni 2003 jeweils von 09:05-09:30 eine **4-teilige Sendung** über die Zukunft der Eisenbahn ausgestrahlt. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Programmzeitschrift von Ö1 für Juni 2003, Seite 10-11 und 28 oder bei G-PE-PR (Tel. 317), wo es voraussichtlich auch eine Audiokassette mit einem Mitschnitt dazu geben wird.

Ö1 – GEHÖRT GEHÖRT !

Vorschau: „671“-er fährt offiziell

zum 1. Mal wieder voraussichtlich am **7. September 2003** von Graz zum Bahnhofsfest nach Deutschlandsberg.

ZITAT: „Ein Leben ohne Feste ist ein weiter Weg ohne Wirtshäuser.“ (Demokrit, griech. Philosoph c. 450-360 v. Chr.)

GKB – Drehscheibe in eigener Sache

Die Reaktion auf unsere Umfrage in der letzten *Drehscheibe* ergab 1 Rückmeldung per eMail, 1 per Antwortkarte und 2x mündliche Kommentare. Wir werden versuchen die Anregungen einzubeziehen und hoffen, dass in Zukunft mehr KollegInnen ihre Meinung kundtun. Also nochmals:

Ihre Beiträge sind sowohl als eMail willkommen (**gkb.drehscheibe@gke.at**), als auch per Post!

Die alten Ausgabe(n) der Drehscheibe können Sie nun auch im Netz nachlesen. Auf dem Netzlaufwerk **allgemein auf „gke-01“(W)**: im Verzeichnis **IG-PE-PR\Archiv\Drehscheibe** finden Sie die letzte Ausgabe als *.pdf Datei. (Zum Lesen muss der Acrobat Reader installiert sein.)

Im diesem Archiv finden Sie in Zukunft auch eine täglich aktualisierte Sammlung von Presseartikel, Informationsdateien und eine GKB-Unternehmenspräsentation.

Voraussichtlicher Redaktionsschluss für die Ausgabe 10 der Drehscheibe ist der 18. August 2003.

KOSTENLOSE KLEINANZEIGE:

WERKZEUG-MATERIALSCHRÄNKE aus Stahl, neuwertig, noch c. 20 Stück: Maße: 230 H x 100 B x 40 T cm à € 120,- in Voitsberg abzugeben. Tel.: 0664 421 25 65

IMPRESSUM: „Drehscheibe“ – das Mitarbeitermagazin der Graz-Köflacher Eisenbahn GmbH ist eine regelmäßig erscheinende Informationsschrift für MitarbeiterInnen der GKB.

Medieninhaber: Graz-Köflacher Eisenbahn GmbH
Hrsg.: Abt. G-PE-PR Eigenverlag und –druck
Anschrift: Graz-Köflacher Eisenbahn GmbH
Direktion Graz, 8020 Graz, Köflacher Gasse 41

Tel.: +43 (0) 316 / 5987 – 242
FAX: +43 (0) 316 / 5987 – 15
e-Mail: gkb.drehscheibe@gke.at

Die GKB im Internet: <http://www.gkb.at>

Die Geschäftsführung der GKB wünscht allen MitarbeiterInnen einen erholsamen Urlaub und das passende Wetter, was immer Sie auch vorhaben!

A D R E S S E T I K E T T E